

21.06.10 Keine Unterstützung und Werbung für's Independent Ruhr Festival!

Beigesteuert von preacher_man
Montag, 21. Juni 2010
Letzte Aktualisierung Montag, 12. Juli 2010

Bisher hatten auch wir in unserer Festivalliste das Independent Ruhr Festival mit den szenerelevanten Bands gelistet. Auf Grund der anscheinend im Hintergrund agierenden Festivalbetreiber, wird dies in Zukunft wohl nicht mehr der Fall sein. Aber warten wir ab, was passiert!

Bereits gestern erreichten uns Gerüchte, das Festival werde von Werner Symanek, Chef des rechtspopulistischen VAWS, organisiert. Dies soll durch die Umsatzsteueridentnummer im Impressum der Internetpräsenz des Festivals eindeutig belegbar sein, während als Verantwortlicher ein gewisser Dirk Symanek vermerkt war.

Seit heute nun ist die Internetpräsenz in ihrer ursprünglichen Form nicht mehr erreichbar, sondern wird auf die MySpace-Seite des Festivals umgeleitet. Damit soll anscheinend die Überprüfung dieser Hinweise erschwert werden.

Ob die Vorwürfe gerechtfertigt sind oder nur eine Rufmordkampagne, wie vom Indie-Ruhr-Team auf MySpace behauptet, lässt sich nicht ganz so einfach beantworten. Die unterschiedlichen Darstellungen der Festivalbetreiber, der Gegner und auch der ursprünglich geplanten Locations widersprechen sich in fast allen Details.

Aus diesen Gründen raten wir allen für das Festival gebuchten Bands und möglichen Besuchern sich genauestens mit den Veranstaltern auseinanderzusetzen und die entsprechenden Konsequenzen zu ziehen! Die Locations haben dies zum Teil schon getan. Weder in der Sounds Music Hall Essen, noch im Cage Club Bottrop werden Konzerte des IRF - wie ursprünglich geplant - stattfinden. Der Kultkeller Duisburg überprüft derzeit noch die Vorwürfe und die Hauptlocation, die Turbinenhalle Oberhausen, führt einen Monat vor dem Festivaltermin das IRF nicht einmal in seinem Programm.